

ERLEBEN SIE DIE VIELFALT DER HESSISCHEN KULTURLANDSCHAFT.

HESSEN IST EIN LAND MIT BEDEUTENDEN KULTURELLEN SCHÄTZEN. DIE HESSISCHEN LANDESMUSEEN, SCHLÖSSER UND GÄRTEN BILDEN MIT INSGESAMT RUND 50 EINRICHTUNGEN EINEN WESENTLICHEN TEIL DER SCHATZKAMMER HESSENS. SIE WERDEN SEIT 2017 ERSTMALS UNTER EINER EINHEITLICHEN DACHMARKE „KULTUR IN HESSEN“ PRÄSENTIERT. DAMIT MACHT DAS HESSISCHE MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST AUF DIE GROSSE BEDEUTUNG HESSENS IN DER DEUTSCHEN KULTURLANDSCHAFT AUFMERKSAM. SIE LADEN ZUR SPANNENDEN ENTDECKUNGSREISE DURCH DIE ZEITEN UND ÜBER GRENZEN EIN. ENTDECKEN SIE HESSEN NEU! MEHR AUF WWW.KULTUR-IN-HESSEN.DE



IMPRESSUM

GESCHÄFTSSTELLE DER DACHMARKE KULTUR IN HESSEN



HessenAgentur

HA Hessen Agentur GmbH

Konradinerallee 9 • 65189 Wiesbaden

Tel.: +49 (0)611 95017-8626 • Fax: +49 (0)611 95017-8620

www.hessen-agentur.de • info@kultur-in-hessen.de

© 2017, 2. Auflage 2018

SAALBURG

RÖMERKASTELL SAALBURG – ARCHÄOLOGISCHER PARK



RÖMISCHE FUNDE GIBT ES VIELE, ABER DIE REKONSTRUKTION EINES KOMPLETTEN RÖMISCHEN KASTELLS NUR EINMAL – IM HESSISCHEN HOCHTAUNUS. FASZINIERENDE AUSGRABUNGSFUNDE UND NACHBAUTEN LADEN SIE IM RÖMERKASTELL SAALBURG ZU EINER SPANNENDEN REISE IN DIE RÖMISCHE LEBENSWELT EIN.



© Saalburgmuseum, Foto: Carsten Amrhein

Das Haupttor, die Porta Praetoria

Erbaut im 2. Jahrhundert n. Chr., diente es 150 Jahre lang Grenzsoldaten als Stützpunkt. 600 Mann stark war die Kohorte, die zu Fuß und zu Pferd die Grenze des Römischen Weltreichs schützte. Nach ihrem Abzug verfiel das Gelände, seine Rekonstruktion veranlasste kein Geringerer als Kaiser Wilhelm II. Heute zeigen moderne Römer bei Veranstaltungen ihre Ausrüstung, Waffen und Werkzeuge in Aktion. Esskultur und Hygiene werden ebenso anschaulich vorgestellt wie Religion und Medizin. Die römische Hochkultur hat bis heute einen großen Einfluss, was der Rundgang durch das Römerkastell Saalburg, UNESCO-Welterbe, demonstriert. Mehr auf www.saalburgmuseum.de



WIESBADEN

MUSEUM WIESBADEN



DAS MUSEUM WIESBADEN, HESSISCHES LANDESMUSEUM FÜR KUNST UND NATUR, VEREINT IN SEINER SAMMLUNG HÖHEPUNKTE AUS NATUR- UND KUNSTGESCHICHTE. MACHEN SIE SICH AUF ENTDECKUNGSREISE ZU MEISTERWERKEN DER KUNST UND DER NATUR, VON „A“ BIS „Z“ ODER ANDY WARHOL BIS ZEBRA.



© Museum Wiesbaden, Foto: Arne Landwehr

Das Museum Wiesbaden im Herzen der Stadt

Ganz im Geist seines bekanntesten Initiators, Johann Wolfgang von Goethe, verbindet das imposante Gebäude im Zentrum der hessischen Landeshauptstadt unterschiedlichste Abteilungen. Auf dem Gebiet der Malerei liegt der Schwerpunkt auf dem 19. und 20. Jahrhundert. Dabei hat das umfangreiche Werk Alexej von Jawlenskys (1864-1941) Weltgeltung erlangt. Expressionismus und Kunst nach 1945 bilden weitere Schwerpunkte. Die Naturgeschichtliche Sammlung fasziniert durch ihre außergewöhnlich lebendige Präsentation. Sie schafft beim Thema „Farbe“ eine effektvolle, spielerische Verbindung zur Kunst. Mehr auf www.museum-wiesbaden.de



KASSEL

MUSEUMSLANDSCHAFT HESSEN KASSEL



DIE MUSEEN, SCHLÖSSER UND PARKS BILDEN IN KASSEL EIN GANZ EIGENES UNIVERSUM. ALTE MEISTER UND ANTIKE SKULPTUREN, GOLDPOKALE UND TRACHTEN, SONNENUHREN UND STEINBEILE – SIE STEHEN FÜR 600 JAHRE SAMMELLEIDENSCHAFT VON LANDGRAFEN UND KURFÜRSTEN. DER BERGPARK WILHELMSHÖHE ZÄHLT ZUM UNESCO-WELTERBE.



© Kultur in Hessen, Foto: Frederic Schlosser

Bergpark und Schloss Wilhelmshöhe

Der Bergpark Wilhelmshöhe ist berühmt für seine einzigartigen Wasserspiele, er wird von einer gigantischen Herkules-Figur bekrönt. Der Halbgott thront über Schloss Wilhelmshöhe, hoch über den Dächern von Kassel. Drei Parks, vier Schlösser, fünf Museen, zwölf Sammlungen – Kassel überrascht mit seiner Fülle und Vielfalt, darunter auch das größte Planetarium Hessens. Und die Fans adeliger Wohnkultur kommen ebenfalls auf ihre Kosten: Exotische Hölzer, schimmernde Seide und prächtige Leuchter empfangen Sie in drei Schlossmuseen. Mehr auf www.museum-kassel.de



DARMSTADT

HESSISCHES LANDESMUSEUM DARMSTADT

WIE NUR WENIGE MUSEEN IN EUROPA VEREINT DAS LANDESMUSEUM DARMSTADT ZAHLREICHE SAMMLUNGEN AUS DER NATUR-, KUNST- UND KULTURGESCHICHTE IN EINEM BEEINDRUCKENDEN MUSEUMSBAU. ENTDECKEN SIE EINES DER ÄLTESTEN UND ZUGLEICH MODERNSTEN MUSEEN DEUTSCHLANDS.



© HLMD, Foto: Wolfgang Fuhrmannek

Die Skelettherde

Die 2014 runderneuerte Präsentation eröffnet den Blick auf mannigfaltige Kapitel der Erd- und Menschheitsgeschichte. Er reicht von der Erd- und Lebensgeschichte über die Antike bis zur Moderne. Zu den Besonderheiten zählen außerdem der Waffensaal mit seinen Prunkrüstungen, prächtige Schatzkammern sowie die Gemädegalerie. Im 20. Jahrhundert verführt die Jugendstil-Abteilung mit schönlinigen Dekoren. Einen starken Kontrast dazu bildet die Kunst nach 1945, darunter der weltberühmte „Block Beuys“ von Joseph Beuys.

Mehr auf www.hlmd.de



GLAUBURG

KELTENWELT AM GLAUBERG

DIE ENTDECKUNG DES LEBENSGROSSEN „KELTENFÜRSTEN VOM GLAUBERG“ VOR RUND 20 JAHREN GING UM DIE WELT, SO SPEKTAKULÄR WAR DER FUND. HEUTE IST DIE STEINFIGUR MIT DER AUFFALLENDEN OHRENFÖRMIGEN KOPFBEDECKUNG IN EINEM MUSEUM UNTERGEBRACHT, DAS ALS FOTOKULISSE SEHR BELIEBT IST.



© Keltenwelt am Glauberg, Foto: Ines Balzer

Spektakuläre Architektur in idyllischer Landschaft

Das Museum liegt oberhalb des rekonstruierten Grabhügels wie ein gestrandetes Ufo. Ein großes Panoramafenster und die Terrasse bieten einen grandiosen Blick über die malerische Kulturlandschaft. Im Inneren zeigt sich der rund 2500 Jahre alte „Keltenfürst“ gemeinsam mit wertvollen Gefäßen und prächtigem Schmuck in einer modernen und interaktiven Ausstellung. In der Keltenwelt am Glauberg präsentieren sich die Kelten, von denen keine Schriftstücke überliefert sind, als meisterhafte Handwerker und Künstler. Zahlreiche Aktionen laden zum Eintauchen in ihre Kultur ein – und auch die Welt der Archäologie als modernes Abenteuer der Wissenschaft entfaltet hier ihren Zauber. Mehr auf www.keltenwelt-glauberg.de



HESSEN

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN HESSEN

WEHRHAFTEN BURGEN, MÄRCHENHAFTEN SCHLÖSSERN UND ROMANTISCHEN PARKS – HESSENS MEISTERWERKE HÄNGEN NICHT NUR IM MUSEUM. DAS EINZIGARTIGE KULTURELLE ERBE REICHT VON MITTELALTERLICHEN KLÖSTERN BIS ZU EINEM IDYLLISCHEN „LUSTWALD“ IM OSTEINSCHEN NIEDERWALD ÜBER DEM RHEIN. PRACHTVOLLE AUSBLICKE ENTFALTEN HIER IHREN ZAUBER



© HMWK, Foto: Kilian Schönberger

Der Rittersaal im Osteinschen Park

Die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten betreut zahlreiche Klöster, Burgen, Schlösser, Parks und Gärten in Hessen. Einige dieser Orte, wie etwa das Kloster Lorsch aus der Zeit Karls des Großen, wurden bereits mit dem Gütesiegel UNESCO-Welterbe versehen. Andere Sehenswürdigkeiten liegen an ausgezeichneten Welterbelandschaften und Bodendenkmälern, wie das Niederwalddenkmal am Mittelrhein. Römer und Kelten haben ebenso ihre Spuren hinterlassen wie Mönche und Landgrafen, Könige und Kaiser. Schlösser warten mit prunkvollen Räumen und idyllischen Gärten auf, Burgen bieten den Blick in die Landschaft, Klöster zeugen von der Kraft des Glaubens und großzügige Parkanlagen laden zum Lustwandeln ein. Mehr auf www.schloesser-hessen.de



ENTDECKE DEIN HESSEN.



K
KULTUR
IN HESSEN
MUSEEN
SCHLÖSSER
GÄRTEN

www.kultur-in-hessen.de

